

Medienmeldung vom 24. November 2012

Region Solothurn: Mehrere Lenker unter Alkohol- und Drogeneinfluss gestoppt

In der Nacht auf Samstag hat die Kantonspolizei mehrere Autofahrer gestoppt, die alkoholisiert oder unter Drogeneinfluss unterwegs waren.

Am frühen Samstagmorgen, 24. November 2012, erhielt die Polizei kurz nach 2 Uhr die Meldung, dass auf der Autobahn A1 zwischen Kirchberg und Kriegstetten ein Fahrzeug in Schlangenlinien fährt. Eine Patrouille der Kantonspolizei Solothurn konnte das besagte Fahrzeug kurz darauf bei Deitingen anhalten. Der Lenker wirkte stark alkoholisiert und wurde für eine Blutprobe ins Spital gebracht. Dort wurde er zunehmend ausfalliger. Weil der 38-jährige Italiener keine Gewähr bot, sich anständig zu verhalten, nahm ihn die Polizei in Gewahrsam.

In Zuchwil hat sich eineinhalb Stunden zuvor, gegen 0.30 Uhr, eine Lenkerin ebenfalls mit schlängelnder Fahrweise einer Standortkontrolle der Kantonspolizei genähert. Ein Atemtest fiel bei der 41-jährigen Schweizerin positiv aus.

Am Freitagabend, 23. November, fiel der Polizei bei der regulären Patrouillentätigkeit in Zuchwil ein Personwagen wegen unsicherer Fahrweise auf. Bei der Kontrolle des 30-jährigen Kosovaren wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt, der ein positives Ergebnis brachte. Auch er musste im Spital eine Blut- und Urinentnahme abgeben.

Die Polizei nahm allen drei die Fahrausweise ab.